

Wirksam vortragen

Ziel der Weiterbildung

Vortragstechniken bieten die Möglichkeit, den zu transportierenden Inhalt möglichst klar und verständlich darzustellen. Denn ob ein Vortrag das gewünschte Interesse weckt, hängt nicht nur davon ab, was wir vermitteln, sondern wie wir es präsentieren. Insbesondere kritische Zuhörer sind oft schwer zu überzeugen.

In diesem Modul werden die Kompetenzen vermittelt, Vortragssituationen an einer definierten Zielgruppe auszurichten, Visualisierungsmedien wirkungsvoll und richtig einzusetzen, Anfang und Ende einer Vortragssituation bewusst zu gestalten und sich selbst bestmöglich zu präsentieren.

Die Teilnehmenden (TN) können Stärken und Schwächen der eigenen Körpersprache erkennen (Selbstreflexion).
Die TN können Vorträge planen, gliedern und überzeugend umsetzen.
Die TN können den Moderationsprozess auf der Grundlage unterschiedlicher Methoden inhaltlich, methodisch und organisatorisch planen, vorbereiten und durchführen.
Die TN können Gesprächsverläufe analysieren und Feedback geben.
Die TN können Medien zielgerichtet auswählen und einsetzen.
Die TN können mit Lampenfieber und unangenehmen Situationen umgehen.
Die TN können ihre Wortbeiträge strukturieren.
Die TN können unter Zeitdruck eine Präsentation strukturieren und vorbereiten.
Die TN können einen eigenen Kurzvortrag und eine Spontanrede selbstständig planen, vorbereiten und präsentieren.
Die TN können eine längere Rede erstellen und halten und mit Störungen umgehen.

Schwerpunkte

- Aufbau und Funktionsweise der Kommunikation in Vortragssituationen
- Verschiedene Arten der Informationsvermittlung
- Vorstellung der Präsentationsmedien Flipchart, Metaplanwand, Whiteboard
- Zielgerichteter bzw. bewusster und praktischer Einsatz von
 - Fünf-Satz als Strukturmittel
 - Körpersprache im Vortrag
- Aufbau von Spannungsbögen
- Effiziente Vorbereitung
- Lampenfieber überwinden

Rahmenstoffplan:

1 Vortrag – Rede – Präsentation

- 1.1 Vortrag – Rede - Präsentation
- 1.2 Der Vortrag
 - Beispielvortrag
- 1.3 Die Rede
 - Redeformen
 - Stilmittel der Rede
 - Die politische Rede
- 1.4 Agitation, Demagogie, Täuschung
 - Täuschungsreden
 - Mittel und Ziele der Agitation
- 1.5 Die Präsentation
 - Multimediale Unterstützung
- 1.6 Abgrenzung der Formen
 - 1.6.1 Vortrag
 - 1.6.2 Rede
 - 1.6.3 Agitation
 - 1.6.4 Präsentation

2 Selbstpräsentation

- Wirkung eines Redners
- 2.1 Körpersprache
 - Wurzeln der Körpersprache
 - 2.1.1 Mimik und Blickkontakt
 - Blickkontakt
 - 2.1.2 Gestik
 - 2.1.3 Körperhaltung
 - 2.1.4 Äußeres Erscheinungsbild
 - 2.1.5 Orientierung im Raum
- 2.2 Tonfall – Stimme – Sprechweise
 - Akzeptanz der eigenen Stimme
 - Sprechstörungen, Stimmstörungen und unökonomische Stimmleistungen
 - Sprechunarten
- 2.3 Ausdrucksmittel
 - 2.3.1 Satzmelodie
 - 2.3.2 Kadenz
 - 2.3.3 Betonung/ Pausen
 - Melodie
 - Pausen
 - Lautstärke
 - 2.3.4 Weitere Ausdrucksmittel
 - Satzlänge
 - Ausdruckstechnik
- 2.4 Rhetorische Mittel

3 Vortragsplanung und -fertigstellung

- 3.1 Gliederung
 - 3.1.1 Vorbemerkungen
 - 3.1.2 Einleitung – Hauptteil - Schluss
 - Inhalt der Einleitung
 - Formulierung des Schlusses
 - 3.1.3 Gliederungsschemata im Hauptteil
 - Die Reihe
 - Die Kette
 - Die Dialexe
 - Meinungsformel

- Deduktionsformel
- Induktionsformel
- 3.2 Vorgehensweise
 - 3.2.1 Vorüberlegungen
 - Die Gewichtung der Inhalte
 - 3.2.2 Stoffsammlung
 - Karteikarten-Sammlung
 - Brainstorming
 - Mind-Mapping
 - Leitfragen
 - 3.2.3 Die inhaltliche Auswahl
 - 3.2.4 Recherche
- 3.3 Der Stichwortzettel
- 3.4 Die Endfassung
 - 3.4.1 Die endgültige Gliederung
 - 3.4.2 Einsatz von Medien
 - 3.4.3 Der finale Stichwortzettel
 - 3.4.4 Die „Vier Verständlichmacher“
 - 3.4.5 Schlussphase der Vorbereitung
- 3.5 Beispiel für eine Überzeugungsrede
- 3.6 Zusammenfassung Mögliche Kriterien der „rhetorischen Beratung“

4 Der Einsatz von Medien

- 4.1 Vorbemerkung
 - 4.1.1 Bilder statt Text
 - Vorteile einer gelungenen Visualisierung
 - 4.1.2 Visualisierung textlastiger Inhalte
 - 4.1.3 Lesegerechter Bildaufbau
- 4.2 Die Präsentationsmedien
 - 4.2.1 Overheadprojektor oder Polylux
 - Vorteile der Visualisierung mit dem OH
 - Nachteile der Visualisierung mit dem OHP
 - 4.2.2 Computer und Beamer
 - Vorteile
 Nachteile
 - 4.2.3 Flipchart
 - Vorteile
 - Nachteile
 - 4.2.4 Pinnwand mit Zubehör
 - Vorteile
 - Nachteile
 - 4.2.5 Tafel oder Whiteboard
 - Vorteile
 - Nachteile
 - 4.2.6 Modelle
 - 4.2.7 Handzettel, Skripte, „Handouts“
 - 4.2.8 Weitere Medien
 - 4.2.9 Medien in der Übersicht
 - Vor- und Nachteile im Einsatz der Medien
 - Prüfung von Material und technischen Geräten
 - Wahl des Präsentationsplatzes

5 Lampenfieber

- 5.1 Begriffserklärung
- 5.2 Entstehung von Lampenfieber
- 5.3 Wozu braucht der Mensch Lampenfieber?
 - Die Angst vor dem Lampenfieber
- 5.4 Umgang mit Lampenfieber

- Strategien

5.5 Redeängste: Was Sie konkret dagegen tun können

6 Umgang mit unangenehmen Situationen

6.1 Umgang mit unangenehmen Situationen

6.1.1 Umgang mit Zwischenfragen

6.1.2 Umgang mit dem Publikum

6.1.3 Sonstige Widrigkeiten